



Sigleßer Gemeindezeitung



Website: www.sigless.at Facebook: Gemeinde Sigleß E-Mail: post@sigless.bgld.gv.at

Frohe Ostern wünscht die Gemeindevertretung



Musterung 2022



Nach der Rückkehr der Burschen des Jahrganges 2004 von der Stellungspflicht aus Wien wurde zu einem gemeinsamen Mittagessen in Joe´s Pub eingeladen.

Die Gemeindevertretung freute sich über nette Gespräche mit den jungen Männern und wünscht alles Gute!

Bild von l.n.r. VM Katrin Knopf, Vizebürgermeister Gerhard Hödl, Bürgermeisterin Ulrike Kitzinger, Christoph Artner, Florian Reiner, Nicolas Wisak, Matteo Zentner, Silke Kurz, OAR Doris Wagner, VM Michaela Benczak

Liebe Sigleßerinnen! Liebe Sigleßer! Liebe Jugend!



Zu gern würde ich heute meinen Bericht mit erfreulichen Dingen beginnen. Doch leider lässt es die aktuelle Situation nur schwer zu. Zum einen hat uns die **Pandemie** nach wie vor im Griff und zum anderen hat uns im Februar eine weitere Schreckensnachricht erreicht – der **Einmarsch russischer Truppen in der Ukraine**. Glücklicherweise kennen viele von uns den Krieg nur aus den Medien. Umso erschreckender ist es, mitanzusehen, welche Gräueltaten in der Ukraine verübt werden. Noch dazu mit dem Wissen, dass uns keine 400 Kilometer von diesen schrecklichen Vorkommnissen trennen.

Angesichts dieses Hintergrunds hat es Anfang März eine **burgenlandweite Hilfsaktion** gegeben, an der sich die Gemeinde Sigleß mit Hilfe der Feuerwehr ebenfalls beteiligt hat. Innerhalb von zwei Stunden wurde nicht nur ein Anhänger voll benötigter Hilfsgüter von Euch - liebe SigleßerInnen - ins Feuerwehrhaus gebracht, sondern auch die Spendenbox großzügig befüllt. **Für diese großartige Hilfsbereitschaft möchte ich allen Spendern**

und Helfern ein großes Dankeschön aussprechen. Es beweist mal wieder, dass auf die SigleßerInnen Verlass ist. Solidarität ist in unserer Gemeinde kein Fremdwort, sondern wird tatkräftig gelebt!

Zusätzlich haben wir uns seitens der Gemeinde entschlossen, **Unterkünfte für Flüchtlinge** zur Verfügung zu stellen. Nach Rücksprache mit dem Besitzer der Liegenschaft, der OSG, und dem Geschäftsführer Kommerzialrat Dr. Alfred Kollar können wir das leerstehende Haus in der Pötttschinger Straße 10 (**ehemalige Ordination Dr. Felleitner**) dafür verwenden. Dank der Mithilfe der Sigleßer Bevölkerung und den großzügigen Sachspenden ist es den Gemeindebediensteten in kürzester Zeit gelungen, das Haus wohnlich und einladend herzurichten - auch dafür ein großes Dankeschön! Nun warten wir auf die Ankunft von Hilfsbedürftigen, die seitens des Landes Burgenland koordiniert wird. Heißen Sie mit mir die Flüchtlinge zu gegebener Zeit herzlich willkommen und versuchen wir gemeinsam, sie in der schrecklichen Situation so gut wie möglich zu unterstützen!

Nichtsdestotrotz beschäftigt sich die Gemeinde auch mit den alltäglichen Herausforderungen abseits der Pandemie und des Ukraine-Kriegs. Umso erfreulicher ist es, nun auch von positiven Geschehnissen berichten zu können: Die Arbeiten beim **Hochwasserprojekt** und bei den **Bauplätzen „Am Weinberg“** schreiten zügig voran. Demnächst wird ebenfalls mit dem **Bau des unteren Beckens in der Wiener Neustädter Straße** begonnen. Anschließend erfolgt der Aushub des **Grabens** seitlich entlang der **Mühlfeld-Siedlung**. Die Aufschließungsarbeiten für die neugeschaffenen Bauplätze stehen vor der Finalisierung und sollten im Mai abgeschlossen werden.

Zeitgleich wird es mit den Anrainern einen gemeinsamen Termin zwecks Fertigstellung (Asphaltierung) der Straße geben. Die bei all diesen Arbeiten bereits entstandenen und noch zukünftig entstehenden Lärm- und Staubbelästigungen, ersuche ich zu entschuldigen. Gemeinsam mit der Baufirma bemühen wir uns, die Belastung so gering wie möglich zu halten.

Das zweite große **Hochwasserprojekt „Am Edlesbach“** steht kurz vor dem **Spatenstich**. Hier wurden die Arbeiten in der letzten Gemeinderatssitzung vergeben.

Weiters wurden im Bereich des **Friedhofs** drei **Hütten** aufgestellt, die zum Verstauen der notwendigen Utensilien zur Grabpflege dienen. Ich bitte Euch, davon Gebrauch zu machen. Stellt bitte die Geräte nach Verwendung wieder zurück in die Hütten. Es besteht auch die Möglichkeit eure privaten Besen in den Hütten unterzubringen, damit zukünftig die Hecken von Werkzeugen frei sind. Dadurch ergibt sich Ordnung und ein ansehnlicheres Friedhofsbild.

Eine Forderung der Jugend konnte nun auch umgesetzt werden: beim **Jugendcontainer** wurde eine **Trinkwassergelegenheit** geschaffen. Damit können sich alle FunccourtbenutzerInnen nach dem Spiel erfrischen bzw. ihren Durst löschen. Wie Euch allen sicher aufgefallen ist, war unser **Bach** wieder stark von **Algen** befallen. Leider führt der geringe Wasserstand und die niedrige Fließgeschwindigkeit immer wieder zu diesen Ansammlungen. Zwischenzeitlich hat die Wasserbauabteilung des Landes die Algen entfernt. Hinkünftig werden die Gemeindearbeiter ein wachsames Auge darauf haben und bereits bei kleinflächigem Befall reagieren.

Gemeinde

Bevor ich nun zum Abschluss komme, ist es mir ein großes Anliegen, auf folgende Bestimmung hinzuweisen: **Laut Straßenverkehrsordnung ist es verboten, auf öffentlichem Gut, Autos ohne Kennzeichen abzustellen!** Dies ist in Sigleß ein leidiges Thema geworden. Ich kann Euch versichern, dass ich seit meinem Amtsantritt alles in meiner Macht Stehende unternommen haben, um dem Einhalt zu gebieten. Ich bin in regem Kon-

takt mit der BH Mattersburg und kann Euch zusichern, dass eine Lösung in Sicht ist!

Jetzt bleibt mir nur mehr allen an Corona leidenden SigleßerInnen eine rasche Genesung, gute Besserung und alles Gute zu wünschen sowie Euch allen **FROHE OSTERN** und den Kindern schöne Osterferien.

**Eure Bürgermeisterin
Ulli Kitzinger**



Liebe Sigleßerinnen! Liebe Sigleßer!



Die Geschehnisse in und um Österreich lassen mir in dieser Ausgabe unserer Ortszeitung kaum Platz für kommunalpolitische Betrachtungen.

COVID 19, das Thema, das uns alle schon über zwei Jahre lang beschäftigt und einem jeden von uns bereits so viel abverlangt hat, hat seine Spuren in fast allen Bereichen unseres Lebens hinterlassen.

Die Pandemie hat verständlicherweise Grenzen verschoben, wo wir es davor nicht für möglich gehalten hätten. Einschränkungen und eine teilweise völlige Umkehr

unserer Lebensgewohnheiten war notwendig, um dieser besonderen Situation angemessen begegnen zu können.

Obwohl noch ein Stück des Weges vor uns liegt, bin ich heute schon der Meinung, dass unsere Disziplin Früchte getragen hat und dadurch Schlimmeres verhindert werden konnten.

Berufsbedingt musste ich mich mit einem breiten Spektrum an Reaktionen auf die erforderlichen Maßnahmen auseinandersetzen und letztendlich hat sich für mich eines sehr klar herauskristallisiert: Große Aufgaben erfordern großen Zusammenhalt und vor allem die Bereitschaft zum Dialog. Weder an dem Einen noch an dem Anderen hat es in unserer Gemeinde gefehlt, und dafür möchte ich mich bei Euch allen sehr herzlich bedanken. Solidarität fängt im kleinsten Kreis an, und so kann sie sich selbst über Landesgrenzen hinaus ausbreiten.

Der Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine hat Entsetzen in Europa und der ganzen Welt ausgelöst und für das ukrainische Volk unvorstellbares Leid verursacht.

am 05.03.2022 hat das Burgenland gezeigt, dass Solidarität und Hilfsbereitschaft keine Landesgrenzen kennen. Eure Beteiligung an der Spendensammlung war überwältigend - und auch auf die Gefahr hin, mich heute zu wiederholen, möchte ich mich auch hier bei einem jeden Einzelnen von Euch bedanken.

Die politischen und wirtschaftlichen Umwälzungen, die jetzt im Gange sind, werden auch von unserer Seite ein Umdenken erfordern. Alternative Energiegewinnung durch Wind- und Sonnenenergie sind bereits seit längerer Zeit Thema im Gemeinderat, und die aktuellen Entwicklungen geben Anlass, dass wir uns intensiver damit befassen sollten.

Ich wünsche Euch einen schönen Start in den Frühling und viele erholsame Stunden mit Euren Familien.

Gerhard Hödl



Gemeinde

Betreuung in den Semesterferien



In Zusammenarbeit mit dem ASVÖ wurde in den Semesterferien für die Kinder eine Betreuung angeboten.

Frau Bürgermeisterin Ulrike Kitzinger stattete den Kindern einen Besuch ab. Die Kinder hatten sichtlich Spaß am sportlichen Angebot.

Ein großes Dankeschön an die Betreuer unter der Leitung von Frau Eva Pauschenwein.

Fasching im Kindergarten

In der Faschingszeit wurde im Kindergarten und in der Kinderkrippe ausgiebig gefeiert. Die Kinder freuten sich über die von der Gemeinde gespendeten Krapfen!



Gemeindeamt

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch & Donnerstag
07:30-12:00 Uhr, 12:30-15:00 Uhr
Dienstag
07:30-12:00 Uhr, 12:30-18:00 Uhr
Freitag
07:30-13:00 Uhr

Sprechstunde der Bürgermeisterin:

Dienstag von 16:00-18:00 Uhr

Öffnungszeiten Altstoffsammelstelle:

Samstag 09.00-12.00 Uhr

Auskunft

Anmeldung erforderlich

Sprechstunde Bausachverständiger:
nach telefonischer Vereinbarung

Rechtsbeistand (Erstberatung):
nach telefonischer Vereinbarung



Malermeister
Gerald Dorfmeister

Maler & Anstreicher Fassadengestaltung Dekorative Lösungen Tapezieren

7032 Sigleß / Schulgasse 3
0660 - 345 54 90 / g.dorfmeister@bnet.at

www.gebaeudehuelle.at



GEBÄUDEHÜLLE
MONITORING & SCHNITTSTELLENMANAGEMENT

Wirtschaftspark II/4 | 7032 Sigleß
phone: +43 2626/ 71306- 42
mailto: office@gebaeudehuelle.at

Gemeinde

Jagdausschuss – Wahl 2022

Zuerst ein herzliches DANKE allen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern, die ihr Wahlrecht zum Jagdausschuss 2022 wahrgenommen haben.

Am Sonntag, dem 20. Feber 2022 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr fand im Gemeindeamt Sigleß die Wahl des Jagdausschusses statt. Wahlberechtigt waren Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken in Sigleß. Die Stimmberechtigung ist gestaffelt, d.h. bis 2 ha Grundbesitz eine Stimme, weitere Staffellungen gehen bei einem Besitz von 40 bis 45 ha bis zu 18 Stimmen. Niemand kann jedoch mehr als 20 Stimmen haben. Der Jagdausschuss wurde mit 34,84 % der möglichen Stimmen gewählt.

Die konstituierende Sitzung fand am 21. März im Gemeindeamt Sigleß statt.

Wer oder was ist der Jagdausschuss ?

Der Jagdausschuss bildet sich aus Frauen und Männern die Grundstücke in Sigleß besitzen. In Sigleß sind das zwölf Personen und Frau Bürgermeisterin Ulrike KITZINGER, weiters Schriftführer und Kassier Mag. WUTZLHOFER Johannes LL.M;

BENCZAK Alexander
GLAUBER Michael
HARTMANN Franz
HÖDL Herbert
HUF Maria
KRIEGLER Günther Johannes

KRIEGLER Martin
RIEGLER DI Johann Albert
SCHWENTENWEIN Klaudia
SEEDOCH Mag. Harald
STEINDL Gerhard
ZARITSCH Johann Martin

Was die Aufgabe des Jagdausschusses?

Dem Jagdausschuss obliegt die Verwaltung des Jagdausübungsrechtes der Genossenschaftsjagd Sigleß. Die Genossenschaftsjagd in Sigleß endet am 31. Jänner 2023. Die neue Jagdperiode geht vom 01. Feber 2023 bis zum 31. Dezember 2031. Die Vergabe dieser Periode der Jagdausübung ist die nächste Aufgabe des neu gewählten Jagdausschusses. Laufend kümmert sich der Jagdausschuss um die Erhaltung der Güterwege im Gemeindegebiet Sigleß. Das ist gut für die Landwirtschaft, aber auch Radfahrer, Walker und viele andere Menschen können davon profitieren. Die Einnahmen aus dem Jagdausübungsrecht werden für die Erhaltung der Güterwege verwendet. Je nach Dringlichkeit und Vorhandensein von Geldmitteln wird mit Unterstützung des Landes Burgenland, Abteilung 5 Baudirektion, Referat Güterwege, Forstwege und Radwege diese wichtige Aufgabe wahrgenommen. Unterstützung erhält der Jagdausschuss von der Abteilung 5 Baudirektion auch beim Anfordern von finanziellen Unterstützungen und Förderungen für diese Bauvorhaben.

Der Jagdausschuss kümmert sich auch um das Freischneiden von Güterwegen. Eine wichtige Aufgabe ist es auch, die Gräben an Wegrändern funktionell zu erhalten, zu „ertüchtigen“, um so Überflutungen so gut es geht zu verhindern. Zwei mal jährlich werden Wegränder und Gräben maschinell gemäht. Das dient nicht nur der Optik oder der Verkehrssicherheit, sondern auch um die Pflanze „Ambrosia“ auch „Ragweed“ genannt zurück zu drängen. „Ambrosia“ ist ein gefährliches Gewächs für Allergiker; weil es ein höheres Allergiepotezial als Gräserpollen hat. Bei Berührung kann es auch zu Hautreaktionen kommen.

Johann Martin ZARITSCH, Obmann Jagdausschuss



Obst und Gemüse Spuller GmbH
Wirtschaftspark II/6, 7032 Sigleß

mailto: obst-gemuese-spuller@aon.at
Tel.: 02626/83542, Fax: 5
Mobil: 0664/230 50 75

Flurreinigung 2022



Nach einer coronabedingten Pause fand heuer wieder die traditionelle Flurreinigung statt. Die Bürgermeisterin und die Gemeindevertreter freuten sich, dass trotz der schlechten Wetterbedingungen viele Bürgerinnen und Bürger am „**Osterputz der Felder und Wälder**“ teilnahmen.



Sigleßerinnen und Sigleßer im Dienste der Umwelt

Nachdem voriges Jahr aufgrund von COVID-19 noch improvisiert werden musste, konnte die Flurreinigung 2022 im gewohnten Format stattfinden. Obwohl es sehr kalt und windig war, haben sich wieder viele freiwillige Helferinnen und Helfer in kleinen Gruppen zusammengefunden, um die Straßen und Wege in und um Sigleß zu reinigen. Somit wurde eine jahrelange Tradition fortgesetzt, um unser Dorf sauber zu halten und Bewusstsein zu schaffen, wie wichtig Umweltschutz ist.

Bürgermeisterin Ulrike Kitzinger zeigt sich begeistert: „Es ist toll zu sehen, wie viele SigleßerInnen sich auch heuer Zeit genommen haben, um bei der jährlichen Flurreinigung ihren Beitrag zu leisten. Dies zeigt eindrucksvoll, dass der Schutz unserer schönen Landschaft in Sigleß einen hohen Stellenwert genießt.“

Umweltgemeinderat Peter Rupp bestätigt: „Die Aktion zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie stark uns allen eine saubere Umwelt am Herzen liegt.“ Beide möchten sich bei allen Helfer und Vereinen für ihren Einsatz bedanken und freuen sich bereits auf die Flurreinigung 2023. Sie wissen jedoch auch, dass eine Flurreinigung allein nicht ausreicht, um die Um-

welt zu schützen und gegen den Klimawandel anzukämpfen. Aus diesem Grund werden die beiden auch heuer wieder an ausgewählten Plätzen in Sigleß Bäume pflanzen. **Die Aktion wurde bereits voriges Jahr gestartet und ist ein toller Weg, der Umwelt auf nachhaltige Art und Weise etwas Gutes zu tun.**



Flurreinigung der Volksschule Sigleß

Am Mittwoch, dem 30. März 2022 führten die Kinder der VS Sigleß mit ihren Klassenlehrerinnen eine Flurreinigung durch. Im Anschluss an die Reinigungsaktion stellte die Gemeinde Sigleß eine Jause zur Verfügung.



Angriff durch Greifvögel

Liebe SigleßerInnen!

Im vergangenen Jahr kam es im Bereich des Waldes Richtung Pötsching (verlängerte Sauerbrunnerstraße bis nach der Autobahnbrücke) immer wieder zu Angriffen eines Greifvogels.

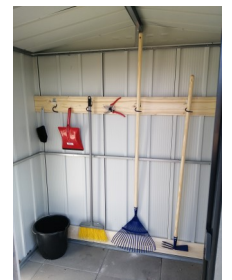
Es dürfte sich in diesem Bereich eine Brutstelle des Vogels befinden. In den Monaten Mai bis Juli werden die Jungvögel langsam flügge und verlassen das heimische Nest. Die Vogeleltern empfinden die am Boden vorbeilaufenden (fahrenden oder spazierenden) Menschen oft als vermeintliche Bedrohung für den Nachwuchs, daher kann es zu Angriffen kommen. Achtung die Tiere greifen meist von hinten an, sodass man den Angriff nicht unbedingt kommen sieht. Es wird in der Regel der Kopf angegriffen. Wir ersuchen Sie in diesen Bereichen daher zur erhöhten Vorsicht.

Hundekotbeutel

Aufgrund von vermehrten Beschwerden aus unserer Ortsbevölkerung ersuchen wir alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer aus Sigleß beim Spaziergang mit ihren Hunden die in der Ortschaft angebrachten Hundekotbeutel zu verwenden. Die Säckchen gibt es an mehreren Stellen zur freien Entnahme.

Friedhof

Wie Ihnen sicher schon aufgefallen ist, wurden drei Hütten im Bereich des Friedhofs aufgestellt:



Gemeinde

Sammelaktion für Opfer des Ukraine-Krieges Spenden an „Nachbar in Not“

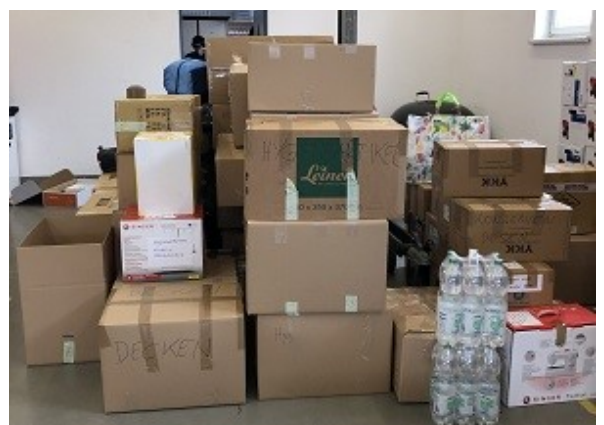


Anlässlich der vom Land Burgenland organisierten Sammelaktion für Opfer des Ukraine-Krieges wurde beim Feuerwehrhaus eine Spendenbox aufgestellt. Es wurde die überwältigende **Summe von € 4.250,--** von der Bevölkerung gespendet.

Der Gemeinderat der Gemeinde Sigleß hat einstimmig die Verdoppelung des Betrages beschlossen.

Die Bürgermeisterin Ulrike Kitzinger und die Mitglieder des Gemeindevorstandes freuen sich, dass eine Summe von **€ 8.500,--** an „Nachbar in Not“-Hilfe für die Ukraine gespendet werden kann.

Die Bürgermeisterin bedankt sich für die Hilfsbereitschaft und ist stolz, dass sich die Bevölkerung ihrer Gemeinde mit den Opfern solidarisch zeigt und so großzügig unterstützt.



„Gesundes Dorf“ Sigleß

Liebe Sigleßerinnen und Sigleßer,

als Leiterin der Projektgruppe „Gesundes Dorf“ darf ich Ihnen einen kurzen Überblick über die Aktivitäten der letzten Monate geben.



Am **19.12.2021** fand der **Adventspaziergang** statt, der uns an den wunderschön geschmückten Adventfenstern vorbeiführte, die in Sigleß bereits zur liebgewonnenen Tradition wurden. Ich darf mich im Namen aller Teilnehmer bei Familie Vlasich bedanken, die eine Labestation für uns eingerichtet hatte.



Am **15.01.2022** startete der **Brotback-Workshop** im Kulturhaus, bei dem Frau Andrea Rosa Rittnauer vom "s'gsunde Eck" den TeilnehmerInnen zeigte, wie man zu Hause ganz einfach köstliches Sauer Teigbrot zubereiten kann. Auf Grund des regen Interesses fand der Workshop auch an den beiden folgenden Samstagen statt. Im Herbst wird es neuerlich einen Workshop geben, diesmal zum Thema Kleingebäck für den Hausgebrauch. Die Information über den genauen Termin wird zeitgerecht bekanntgegeben – auch Männer sind sehr herzlich eingeladen, sich in die Künste des Backens einweihen zu lassen.



Am **25.02.** und **04.03.** lud Frau Katharina Wanha zu **geführten Klangreisen in ihre Praxis** ein. In angenehmer Atmosphäre wurden die Teilnehmerinnen dabei mit Hilfe von Klangschalen auf eine entspannende Reise geschickt.

Der **Vortrag über Brustkrebskrankungen** fand zum Weltfrauentag am **08. März 2022** statt und wurde von Frau Dr. Susanne Kunz und Dipl. LSB Katharina Wanha abgehalten.



Am **19.03.2022** wurde den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des **Kinder Notfallkurses**, der von einer Vortragenden des Roten Kreuzes abgehalten wurde, das Grundwissen vermittelt, wie man bei Unfällen Kindern oder Säuglingen Erste Hilfe leisten kann.



Der Kurs **„Faszien Frühling in Sigleß“** wurde als Schnupperstunde am **28.02.2022** von Frau Christa Reidinger angeboten. An den weiteren Kursterminen ab März 2022 kann man live oder online teilnehmen.

Das „Gesunde Dorf“ Sigleß organisiert am **23.04.2022** wieder einen **ROTE NASEN Lauf!** Gehen Sie an den Start - für ein Lachen im Spital! Jede Teilnahme zählt, denn mit ihrer Startspende unterstützen sie die ROTE NASEN Clowndoctors!



Die Information über die kommenden Veranstaltungen erfolgt wie immer zeitgerecht mittels Postwurfsendung. Nutzen sie das vielfältige Angebot und bleiben Sie gesund!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Start in den Frühling. Supraanee HÖDL

Supraanee Hödl

Auszug aus dem Standesamt

Wir gratulieren...

Silberne Hochzeit

13.02.2022
14.03.2022

Sandner Biljana & Michael
Ernst Gabriele & Arnold Dr.

Diamantene Hochzeit

10.02.2022
24.02.2022

Pamer Gerda & Ernst
Flechl Christine & Günter

Goldene Hochzeit

29.01.2022
08.04.2022

Karner Sylvia & Helmut
Heuduschits Margarete & Werner

Eiserne Hochzeit

05.01.2022

Klee Getrude & Joachim

Silberne Hochzeit haben gefeiert...



Sandner Biljana & Michael



Ernst Gabriele & Arnold

Diamantene Hochzeit haben gefeiert...



Pamer Gerda & Ernst



Flechl Christine & Günter



Eiserne Hochzeit haben gefeiert...



Klee Joachim & Gertrude



Auszug aus dem Standesamt

Wir gratulieren...

Geburten

Ebner Luisa, geb. am 30. Jänner 2022

Eltern: Ebner Julia & Krenn Christoph

Mersits Marvin, geb. am 07. März 2022

Eltern: Kühbauer Simone & Mersits Patrick

Tsach Marlene Teresia, geb. am 19. Februar 2022

Eltern: Rauter Melanie & Tsach Christian

Kolbe Benjamin, geb. am 12. März 2022

Eltern: Kolbe Ulrike & Pötttschacher Cornelia

Bedrowski Sophia Aurelia, geb. am 12. März 2022

Elter: Bedrowski Nina & Gabriel

80. Geburtstag

12.01.2022 Geischnek Johann

17.02.2022 Komzak Franz

14.02.2022 Hödl Rudolf

04.03.2022 Ertl Ulla

80. Geburtstag haben gefeiert...



Franz Komzak



Rudolf Hödl



Johann Geischnek



Ulla Ertl

Todesfälle



13.01.2022 Henning Peters Dr.

17.01.2022 Radislovitsch Maria

26.03.2022 Ohrhallinger E. Maria

01.04.2022 Haumann Elisabeth

Vereine

Ereignisreicher Saisonauftakt für die Frieways-Athleten

Nach vielen Verschiebungen und Absagen in den letzten beiden Jahren schaut es nun so aus, als würde im Sport etwas Normalität einkehren. Für die Frieways-Athleten bedeutet das, dass sie wieder einen vollen Terminplan haben. Mitte Februar nahmen die SportlerInnen des Vereins an einem kleinen Turnier in Ungarn teil, um ihre Form unter Wettkampfbedingungen überprüfen zu können. Wie erwartet gab es eine Medaillenflut.

„Es war uns schon vor dem Antreten klar, dass wir hier keine starken Gegner haben. Mir war es wichtig die Athleten analysieren zu können, um noch weiter an den Details für die kommenden Meisterschaften zu feilen“, so Trainer Balázs Lakner.



Emil Zadine
1. Platz Tatum Cup 2022

Leider machte das Coronavirus auch vor den Topathleten des Burgenlands keinen Halt. Zum Tatum Cup nach Budapest reisten deswegen nur eine Sportlerin und ein Sportler. Sie vertraten den Verein und das LZ mehr als würdig. Trotz starker Konkurrenz und eines großen Starterfelds konnten sowohl Emil Zadina in der Kategorie Kata U12 als auch seine Clubkollegin Tamara Lehner im Bewerb Kata U14 in das Finale einziehen. Nach der spannenden Endrunde stand Emil Zadina als deutlicher Sieger fest und durfte sich über den ersten Platz freuen. Tamara Lehner unterlag im Finale knapp und feierte Platz zwei.

Als Vorbereitung für die kommenden EM Qualifikationsturniere lud die Nationalteamtrainerin

Marianne Kellner die besten Nachwuchssportler Österreichs zu einem gemeinsamen Training nach St. Pölten ein. Diese Gelegenheit ließen sich auch die Frieways -Sportlerinnen und -Sportler nicht nehmen.

„Mich freut es sehr, dass es wieder möglich ist, sportlich aktiver zu sein. Nicht nur bei unseren Wettkämpfern ist das zu bemerken, auch von den Breitensportgruppen ist der Andrang bei den Anfängerkursen sehr hoch“, freut



Tamara Lehner



Singkreis Sigleß

Auf ein Neues! Bereits zum vierten Mal seit Pandemiebeginn haben wir im März wieder mit der Probenarbeit begonnen. Obwohl wir durch Kreativität und den Einsatz moderner Medien auch in den vergangenen 2 Jahren von uns hören ließen, hoffen wir doch, dass dieses Mal die Probenarbeit auch zu öffentlichen Auftritten führt. Besonders erfreut waren wir, dass wir gleich bei der ersten Probe eine neue Sängerin begrüßen durften. In diesem Zusammenhang möchten wir alle einladen, die am Chorgesang interessiert sind, egal, ob Mann oder Frau, jung oder alt, mit oder ohne „musikalischen

Vorkenntnissen"! Wir treffen uns immer donnerstags um 19:45 Uhr im Kulturhaus, natürlich unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona Regeln.

Hoffnungsvolle Sängergreüße vom Singkreis Sigleß



- Security & Safety Consulting
- Security & Bewachung
- Sicherheitskonzepte
- COVID-19-Präventionskonzepte
- COVID-19-Teststrecken
- COVID-19-Beauftragte
- IT-Solutions
- Alarmanlagen & Videotechnik
- ArbeitnehmerInnen- und Brandschutz
- Eventmanagement
- Detektei
- Selbstverteidigungsseminare
- Datenschutzbeauftragte
- Dokumentation nach DSGVO



www.wagner-sicherheit.at

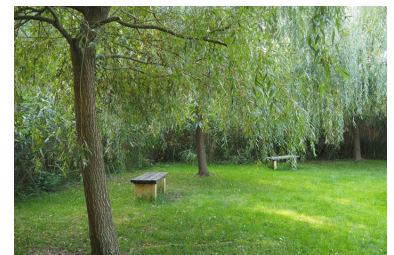
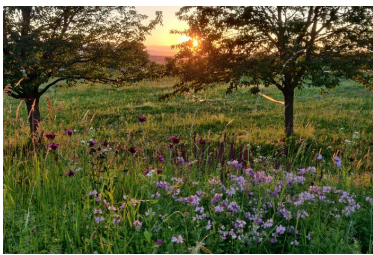
A-7000 Eisenstadt
Wertheimergasse 2A
Tel.: (+43)-2682-63 464
Mobil: (+43)-676-38 10 608
E-Mail: office@wagner-sicherheit.at

Vereine

Verein Kunzt Kunst und Natur zusammen tragen

Am 20.03.2022 konnte endlich die erste „**Heinz Bruckschwaiger Gedenkwanderung**“ durchgeführt werden. Wir gingen zum ersten Landschaftsprojekt dem „Hexenhügel“, welches Heinz 1991 auf Initiative von Franz Breser in Zusammenarbeit mit dem Landesarchäologen Dr. Karl Kaus gestaltet hat. Letzterer half bei den historischen Recherchen, die dafür notwendig waren. An der Wanderung nahmen an die 60 Personen von nah und fern teil und mit dem Wetter konnten wir auch - bis auf den Wind - zufrieden sein.

Am Fronleichnamstag, den 16.06.2022 ab 15 Uhr findet das Musikfest bei der Himmelsleiter statt.



Naturfreunde Sigleß-Krensdorf Sektion Tennis

Seit dreißig Jahren sind die Naturfreunde Ortsgruppe Sigleß - Krensdorf für die Tennisanlage in Krensdorf verantwortlich. Die Tennisanlage ist ein gern gesehener Platz für jung und alt. Die Sektion Tennis hat zahlreiche Tennismitglieder. Es werden jährlich Kinderkurse sowie Vereinsmeisterschaften im Einzel und Doppel durchgeführt.

Weiters nehmen wir auch an den burgenländischen Meisterschaften teil. In der vergangenen Saison konnten wir auch einen Meistertitel verbuchen. Mit 2 Mannschaften gelang uns der Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse. In der heurigen Saison nehmen wir mit 5 Mannschaften an der burgenländischen Meisterschaft teil.

Es würde uns freuen SIE bei uns als Mitglied begrüßen zu können.

Für weitere Information stehen euch:

**Franziska Duskanits
0677/61216845 sowie Hubert
Michalitsch 0699/11850168
gerne zur Verfügung.**



Parteien

SPÖ Sigleß hat vieles vor im Jahr 2022

Sollten es die Coronazahlen zulassen, wird sich einiges tun in unserer Gemeinde

Die SPÖ Sigleß hat im heurigen Jahr wieder tolle Veranstaltungen geplant. Der Auftakt des „Veranstaltungsreigens“ ist einer für die Sozialdemokratie bedeutendster Tag der „Tag der Arbeit“. Aus diesem Anlass findet am 1. Mai im Heurigenlokal Glauber die traditionelle Maifeier statt. Einige Tage später sollen die Frauen beim Muttertags Frühstück verwöhnt werden. Im Juli werden 4 „Gossn-Trotsch“ - speziell für alle „Zuagrasn“ - unter dem Motto „Lerne deine Nachbarn kennen“ stattfinden. Wir freuen uns schon jetzt darauf, wenn wir heuer wieder unser bisher sehr gut angenommenes Fest für alle Generationen abhalten können, das Generationenfest. Gegen Ende des Sommers, nämlich am 26.8. wird „Heimkehrer“ Wolfgang Millendorfer im Rahmen von „Kultur trifft Cocktail“ am Beachvolleyballplatz bei kühlen Cocktails aus seinem jüngst erschienenen Buch lesen. Musikalisch begleitet wird er dabei von „Ois & Nix“. Passend zur Jahreszeit wollen wir am 17.09.2022 die SigleßerInnen mit frischem Sturm und kleinen, herbstlichen Imbissen verwöhnen. Ende des Jahres soll es dann heuer wieder unseren weihnachtlichen „Lichterglanz“ geben.

All diese Veranstaltungen werden natürlich – vorbehaltlich der Situation rund um das Coronavirus – abgehalten. Wir sind jedoch guter Dinge, dass wir heuer mit unserem Veranstaltungsprogramm voll durchstarten können und freuen uns schon sehr darauf!

Valentinsaktion

Unser aktives Jahr startete jedoch bereits mit einer „Valentinsaktion“, bei der jeder Sigleßer Haushalt mit einem Blumengruß in Form von Tulpenzwiebeln beschenkt wurde. Nun hoffen wir, dass die Beschenkten die Blumen auch zum Blühen bringen und wir somit ein klein wenig Freude bescheren konnten.

Das ein oder andere nette Gespräch konnte beim Austragen unseres Valentinsgrußes geführt werden.

Nach einem alten Brauch werden Frauen aus dem Familien-, Verwandten- und Bekanntenkreis am 14. Februar mit Blumen beschenkt und auch bereits lange zuvor, im 14. Jahrhundert schenkten Liebende einander zum Fest des Hl. Valentinus mit Blumen und kleinen Aufmerksamkeiten. Der heilige Valentin ist der Schutzpatron der Jugendlichen, Reisenden und Imker und soll Paaren zu einer guten Verlobung und Hochzeit verhelfen.



Vizebürgermeister Gerhard Hödl & Susi Heuduschits

Weltfrauentag - Tag der Frauensolidarität

Der internationale Frauentag ist ein Welttag, der jährlich am 8. März begangen wird. Er entstand als Initiative sozialistischer Organisationen in der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg im Kampf um die Gleichberechtigung, das Wahlrecht der Frauen sowie die Emanzipation von Arbeiterinnen. Erstmals fand der Frauentag am 19. März 1911 statt. 1921 wurde sein Datum durch einen Beschluss der Zweiten Internationalen Konferenz kommunistischer Frauen in Moskau endgültig auf den 8. März gelegt.

Die SPÖ-Frauen Sigleß sind stolz auf diesen großartigen Kampftag!

Unsere Kirche im Wandel der Zeit, im Einfluss von Covid-19 und im Bestreben Lösungen zu finden

Die christliche Kirche, die katholische Kirche, ist in unserer Zeit, in den letzten Jahrzehnten, großen Veränderungen unterworfen gewesen. Und das ist immer noch so. Laufend wird versucht auf diese Veränderungen der Lebensweise und auch auf den Zeitgeist zu reagieren. Wer verbessern will, der muss verändern. Nicht alle Veränderungen aber bringen Verbesserungen. In diesem Spannungsfeld sind mutige Lösungen gefragt. Aber, und auch hier gilt: „Allen Menschen recht getan ist eine Kunst, die niemand kann!“ Das soll uns aber nicht entmutigen weiter an Lösungen zu arbeiten, die große Akzeptanz bei unseren Mitmenschen haben.

Die Pandemie Covid-19 hat vieles überlagert und zurückgedrängt. In Zeiten des „Lockdowns“ wurden hl. Messen gefeiert, jedoch nur ein Priester, der Diakon, Lektorinnen und Lektoren und die Kantorin waren zugelassen, d.h. nur diese durften in der Kirche sein. Die Messen wurden über Internet übertragen und konnten zu Hause gesehen und mitgefeiert werden. Später kamen Erleichterungen, indem für jeden Messteilnehmer 10m² Fläche in der Kirche nötig waren. Zusätzlich musste eine Maske getragen werden. Da konnten wieder nur einige wenige Gläubige an den hl. Messen teilnehmen. Die nächsten Anordnungen waren die Abstandsregelungen auf 1,50 Meter, was bedeutete, dass wir jede 2. Reihe sperren mussten. Später wieder die Erleichterungen auf 1 Meter Abstand pro Messteilnehmer, jedoch mit der Verpflichtung des Tragens einer FFP2 Maske. So konnten die Gläubigen wieder in jeder Bankreihe sitzen.

Wir schauen jetzt aber nach vorne und freuen uns, was uns das Jahr bringt:

- 10. April – Palmsonntag mit Segnung der Palmzweige
- 14. April bis 18. April – Karwoche und Ostern
- 22. Mai – Erstkommunion
- 05. Juni – Firmung am Pfingstsonntag
- 31. Juli – Pfarrfest mit Messe im Pfarrgarten
- 25. September – Erntedankmesse

Unabhängig von diesen bedeutenden Höhepunkten unseres Kirchenlebens gibt es an jedem letzten Sonntag im Monat eine Familienmesse, gestaltet von der Gruppe „Immanuel“. Moderne Musik, kindgerechte, jugendgerechte Predigten und Rollenspiele sind das Besondere an diesen Familienmessen.

Um gut informiert zu sein, besuchen Sie unsere website: pfarre-sigless.at

JMZ

Eine Herausforderung, die sehr viel Arbeit bedeutete war die Erstkommunion im Frühjahr 2021 in unserer Kirche. Dem wurde in der Feier der Erstkommunion im September ausgewichen, indem die Feier im Pfarrgarten ausgerichtet wurde. Beide Feiern waren sehr würdevoll und für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis.

Nach einiger Zeit die nächste Erleichterung, dass die Abstände gefallen sind. Das bedeutete, dass die Kirche wieder voll besetzt sein durfte. Jedoch immer mit der Verpflichtung des Tragens einer FFP2 Maske. Zwischendurch die Frage, warum nichtgeimpfte Personen die heilige Messe besuchen können. Die Antwort ist einfach, weil der Besuch der hl. Messe zu den persönlichen Bedürfnissen zählt, wie das Einkaufen von Lebensmitteln, der Besuch in einer Bank oder Besorgungen in der Apotheke.

All diese Probleme haben dazu beigetragen, dass der Messbesuch immer weniger wurde. Viele Gläubige haben die Angebote im Fernsehen angenommen und die heiligen Messen bequem im Wohnzimmer verfolgt. Das ist ja auch gut so, jedoch muss es unser Ziel sein, die heilige Messe in Gemeinsamkeit zu feiern. Um die Zukunft zu gestalten, zu leben, muss jedoch die Vergangenheit analysiert und begriffen werden.



Informationen



Wolfgang Millendorfer

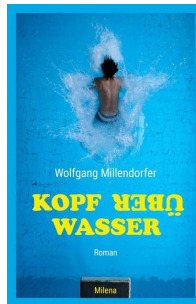
geboren 1977, Autor und Journalist. Seit 2007 ist er mit seinen literarischen (Kabarett-)Programmen auf kleinen und großen Bühnen unterwegs.

„Kopf über Wasser“ ist sein zweiter Roman
Zuletzt erschienen: „Kein Platz in der Stadt“ sowie die Erzählbände „Doppelgänger“ und „Stammgäste“.

Weiters: Festivals, Theaterprojekte und Film-Beiträge, Musik-Experimente und Kunstfiguren.

Wolfgang Millendorfer *Kopf über Wasser*

Das Leben ist kein Hallenband.



www.wolfgang-millendorfer.at

www.milena-verlag.at



In irgendeinem Paralleluniversum geht jetzt gerade das Becken über. Es ist voll von Badehauben, brüllenden Kindern, die vom Rand springen, besorgten Müttern, schlafenden Vätern; eine beachtliche Menschenschlange steht vor der Kantine, die hier Restaurant heißt, und mehr als fünfzig Nackte schwitzen in der Sauna. Auf dieser Seite des Paralleluniversums leider nicht. Auf dieser Seite wird nach anderen Regeln gespielt. Es ist kurz vor viertel zwölf, und wenn man das Baby mitzählt, sind fünf Gäste da. Und trotzdem hat auch hier vor einer Stunde ein neuer Badetag begonnen. Muss er ja.

Als Besitzer eines alten Hallenbads haben Werner und Marina Antl alle Hände voll zu tun, um den täglichen Betrieb aufrechtzuerhalten. Gemeinsam mit ihrer spätpubertären Tochter Rose, der resoluten Kantenwirtin Bella, Bademeister Fred und dem Rest der unmotivierten Belegschaft müssen sie ihr desolates Haus nicht nur für die paar Stammgäste am Laufen halten, sondern auch gegen die Pläne eines windigen Politikers verteidigen.

Der Stress legt noch einen Zahn zu, als plötzlich ungewöhnliche Dinge passieren; zwei Saunagäste tauchen regelmäßig wie aus dem Nichts auf, eine alte Dame im Badeanzug schleicht durch die Gänge, und als sich die Tür von Kästchen Nummer 25 öffnet und einer herauskriecht, wird es wirklich seltsam ... Offene Fragen müssen aber verschoben werden, zumindest bis nach dem Jubiläumsfest, das in wenigen Wochen ansteht. Als sich auch noch die Polizei und die lokale Presse einmischen, werden endgültig andere Seiten aufgezogen. Eine Faschingsparty in der Badkantine ist da ganz bestimmt die falsche Antwort. Aber versuchen kann man es ja.

Wolfgang Millendorfer taucht in seinem neuen Roman in den skurrilen Mikrokosmos eines Hallenbads ein, das ein mysteriöses Eigenleben entwickelt.

Erzählerischer Charme trifft auf Humor ... und auf ein kleines bisschen Horror.

Am 26.8. wird „Heimkehrer“ Wolfgang Millendorfer im Rahmen von „Kultur trifft Cocktail“ am Beachvolleyballplatz bei kühlen Cocktails aus seinem jüngst erschienenen Buch lesen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von der Band „Ois & Nix“.

Informationen

Fußball ist IHR Leben...

Drei aus Sigleß stammende Kicker brachten es im heurigen Jahr bereits mit unterschiedlichsten Leistungen nicht nur in regionale, sondern auch in diverse überregionale Medien.

Bürgermeisterin Ulli Kitzinger: „Ich freue mich und bin stolz darauf, dass solche Talente in unserer Heimatgemeinde groß geworden sind!“

Bernd Eibler

... der Co-Trainer der Red Bulls New York berichtete kürzlich, dass es ihm sehr gut im „Land der unbegrenzten Möglichkeiten“ gehe und er die letzten Wochen überwiegend mit der Vorbereitung auf die kommende Meisterschaft beschäftigt war.

„Die Trainingslager der Mannschaft standen im Jänner für 10 Tage in Florida und im Feber für 12 Tage in Los Angeles am Programm. Von dort sind wir aufgrund der Zeitumstellung und Flugdistanz gleich direkt weiter nach San José geflogen, wo wir dann am Samstag, den 26. Feber unser erstes Saisonspiel hatten“, berichtete Bernd per Whatsapp. Weiters schrieb er: „Wann es wieder nach Hause geht kann ich noch nicht sagen, aber ich freue mich mal auf die neue Saison und vor allem auf die Besuche aus der Heimat... Mama, Papa, Freundin Julia und auf die zwei „Helden“, den Jakob und Mathias bei mir in Morristown.“

Die Gemeindevertretung wünscht Bernd auf diesem Wege Alles Gute, einen guten Verlauf der Meisterschaft und viel sportlichen Erfolg!



Nicolas Wisak

Großes Potential sieht der Trainer des SKN St. Pölten in Nici Wisak, der diesen Winter von den „Wölfen“ aus St. Pölten verpflichtet wurde, und dies noch dazu im Profibereich!

Der erfolgreiche Weg von Nici begann bereits im Kleinkindesalter bei unserem Heimatverein, dem SV Sigleß. Rasch darauf erkannte man sein Talent und holte ihn zum Nachwuchs (U12 danach U13) der Admira nach Mödling. Danach wechselte er kurze Zeit zum Nachwuchs des SV Mattersburg, bis er in der Fußballakademie Burgenland die U15, U16 und U18 durchwanderte. Im Jahr 2019 wurde er zum ersten Mal in das U16-Nationalteam einberufen und dies gegen Deutschland. Derzeit ist Nici einer von 3 Burgenländern die für die österreichische U18-Nationalmannschaft kicken – und das mit großer Euphorie. Für ihn ist es auch immer wieder eine große Ehre dabei zu sein, zudem ist er enorm stolz darauf, Österreich zu repräsentieren.

Wir SigleßerInnen drücken Nicolas Wisak ganz fest die Daumen, dass sein bisher so erfolgreicher Weg bis hin zu den ganz Großen führen wird!



Philip Knotzer

Neben Fußball liegt die Leidenschaft des SVM Goalgetters und Jungunternehmers Philip Knotzer im Klettern und Bouldern. Daher wagte Philip den Schritt und bewarb sich beim Sender Puls 4 für die Teilnahme bei Ninja Warrior Austria. Bei mehreren tausend Bewerbern schaffte der sportliche Allrounder den Sprung unter die besten 198 Kandidaten, die antreten dürfen.

Nicht nur Familie, sondern sicherlich ganz viele Freunde verfolgten am 14. Feber die Sendung, als Philip versuchte den herausfordernden Parcour der Ninja's zu bewältigen.

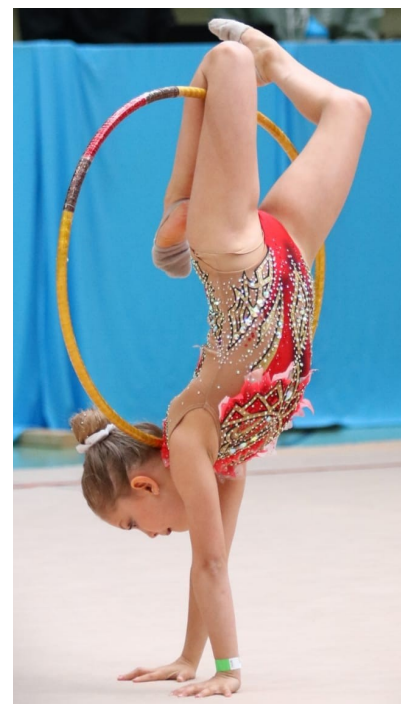
Obwohl er den Parcour leider nicht bis zum großen Ziel, dem Mount Midoriyama schaffte, möchte er keinesfalls aufgeben und wird sich beim nächsten Mal wieder bewerben! Dafür wünschen wir jetzt schon alles Gute und ganz viel Kraft!



Informationen

Paulina auf Medaillenjagd

Seit Paulina Illmer laufen konnte, verbrachte sie schon gerne ihre Nachmittage beim Kinderturnen in der Sporthalle. Mit 5 Jahren begann sie beim GTU Mattersburg, Rhythmischen Gymnastik zu trainieren. Wir (Eltern) wurden immer wieder darauf aufmerksam gemacht, dass sie alle Voraussetzungen, die man für das Ausüben in der Sportart braucht, mitbringen würde. Nach vielen kleinen Wettkämpfen sammelte sie ihre erste internationale Erfahrung im Jahr 2020, wo sie für den Verein GTU Mattersburg an den Start ging und einen guten 12. Platz belegen konnte.



Kurz darauf fand ein Vereinswechsel zum ÖTB Wiener Neustadt statt und Paulina trainiert seither viele Stunden im Leistungszentrum Wiener Neustadt.

Ein Spagat zwischen Schule und Leistungszentrum hat begonnen. Kaum eine Sportart ist so trainingsintensiv wie die Rhythmische Gymnastik. Nicht selten trainiert sie in den Schulferien oder mit einer Spitzensportlerfreigabe in den Lock-downs bis zu 20 Stunden pro Woche.

2020 und 2021 konnte sie sich im Gruppenwettbewerb mit ihren Teamkolleginnen den NÖ Landesmeistertitel sichern. Vor wenigen Wochen begann die neue Wettkampfsaison und sie erreichte beim Civitas Nova Cup in Wiener Neustadt die Bronzemedaille mit dem Ball.

In den kommenden Tagen findet die Nationalkadersichtung statt und natürlich wünscht sie sich nicht sehnlicher als in den Österreichischen Nachwuchskader aufgenommen wird. **Wir drücken ihr ganz fest die Daumen!**



Kinofilm „Geschichten vom Franz“

Ich möchte Sie auf den am **Donnerstag, 14. April 2022**, in den Kinos anlaufenden Film "Geschichten vom Franz" hinweisen. Es freut mich, dass die junge Sigleberin - **Nora Reidinger** - eine der Hauptrollen in diesem Film spielt. Durch einen Casting-Aufruf, der über die Schule verschickt wurde, wurde Nora im Frühling 2021 die Rolle der Gabi in den „Geschichten vom Franz“ zugeteilt.

Gabi ist ein intelligentes, manchmal etwas oberg'scheites Mädchen - die beste Freundin von Franz, die in jeder Situation loyal hinter ihm steht. Doch als Franz beschließt, von nun an ein „Echter Kerl“ zu sein, wird ihre Freundschaft auf eine harte Probe gestellt."

Es war ein aufregender Sommer, ein Hineinschnuppern in die Arbeit als Filmstar. Nora durfte mit Profis wie Ursula Strauß, Simon Schwarz und Maria Bill zusammen arbeiten, unter der Regie von Johannes Schmid.

Am 7.4. fand die Premiere in Wien statt, am 14.4. ist der Filmstart im Kino.

Ebenso ist der Film bei der „Diagonale“ in Graz am Samstag, den 08.04.2022 nominiert!

Abschließend möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass ein zweiter Teil geplant ist, voraussichtlicher Drehbeginn ist Herbst 2022.

Auf diesem Weg wünsche ich der jungen Künstlerin alles Liebe, viel Erfolg und freue mich auf einen schönen Filmabend. Die Bürgermeisterin



Informationen

Burgenland radelt



Zum vierten Mal findet heuer die **Aktion „Burgenland radelt“** statt. Am 16. März fand die Auftakt-Pressekonferenz mit LR Heinrich Dorner und LR Daniela Winkler statt. Startschuss war der 20. März, geradelt und Kilometer gesammelt werden können bis 30. September. Ebenfalls ab 20. März ging **„Burgenland radelt zur Schule“** wieder los. Wir laden alle ein bei „Burgenland radelt (zur Schule)“ mitzumachen.

Unterstützung beim THEMA „PFLEGE“



Sie brauchen Unterstützung oder haben Fragen zum Thema „Pflege“?

Die Pflege- und Sozialberatung der Pflegeservice Burgenland GmbH ist eine zentrale Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.

Die Pflege- und SozialberaterInnen sind ausgebildete diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen. Sie beraten über das gesamte Angebot im Pflegesektor. Sie wissen über formale Abläufe bezüglich Fördermöglichkeiten im Land und Bund bescheid und sind mit den einschlägigen Behörden sowie den Trägern des Pflege- und Gesundheitssystems vernetzt.

Sie beraten und unterstützen zu folgenden Themen:

*Mobile Pflege- und Betreuungsdienste
Seniorentagesbetreuung
Betreutes Wohnen
Pflegeheimplätze
Pflegegeld
24h Betreuung
Anstellungsmodell der Pflegeservice Burgenland GmbH
Erwachsenenvertretung und vieles mehr*



Sonja Simitz

Gemeinsam mit der pflegebedürftigen Person und/oder deren Angehörigen wird eine bestmögliche Lösung für die jeweilige Situation gesucht.

Die Pflegeberatung ist ein kostenloses Angebot vom Land Burgenland.

Diese kann telefonisch oder nach Terminvereinbarung persönlich, direkt auf der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg oder in ihren eigenen vier Wänden erfolgen.

Ihre Ansprechperson im Bezirk Mattersburg: Sonja Simitz, Tel. Nr.: 057600/ 4304



Raiffeisen mobil

DER SMARTE MOBILTARIF

FÜR ALLE RAIFFEISENKUNDEN.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

1000 Min/SMS
15 GB
€ 9,90 /monat

raiffeisen-mobil.at

IHR NOTAR IN MATTERSBURG

DR. MICHAEL SEIFNER
ÖFFENTLICHER NOTAR

IHR PARTNER FÜR:

- ▶ Familien- und Erbrecht
Abwicklung von Erbschaften
Testamente und Erbverträge
Familien- und Eheverträge
Vorsorgevollmacht
Patientenverfügung
Vertretungsbefugnis
Übertragsverträge
- ▶ Vertragsangelegenheiten
Kauf-, Tausch- und Schenkungsverträge
Übernahme von Treuhandschaften
Wohnungseigentum
Beglaubigung und notarielle Urkunden
Grundbuchauszüge
- ▶ Unternehmensrecht
Gesellschafts- und Firmengründungen
Umgründungen
Unternehmens- und Anteilskauf
Einsicht in Grundbuch und Firmenbuch
Firmenbuchauszüge
- ▶ Erstauskunft kostenlos!

7210 MATTERSBURG
MARTINSPLATZ 7
ERDGESCHOSS
T: 02626 622 39
F: 02626 622 39-4
OFFICE@NOTAR-SEIFNER.AT
WWW.NOTAR-SEIFNER.AT
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO - FR: 8-12 / 13-17

ERDBAU
Abbrucharbeiten, Erdbewegungen, Grabarbeiten
Containerdienste

Kruppi GmbH, 7033 Pötttsching, Blumengasse 16
e-mail: kruppigmbh@speed.at - T: 0664 44 98 751
T: 0664 44 87 391

PERMOSER IMMOBILIEN
SEIT 1979

Aufgrund der sehr großen Nachfrage in unserer Region suchen wir dringend **Häuser und Baugründe** für unsere Kunden.

Profitieren auch Sie von unserer **unschlagbaren Verkaufsqote!**

Auch ein schneller und diskreter **Direktankauf** durch Immobilien Permoser ist möglich!

02625 32268, immobilien@permoser.co.at, www.permoser.co.at
7202 Bad Sauerbrunn, Schubertallee 12